

Literatur und Kognition

Bestandsaufnahmen und Perspektiven eines Arbeitsfeldes

von
Martin Huber, Simone Winko

1. Auflage

mentis 2009

Verlag C.H. Beck im Internet:
www.beck.de
ISBN 978 3 89785 455 0

Zu [Leseprobe](#)

Martin Huber/Simone Winko (Hrsg.)

Literatur und Kognition

Bestandsaufnahmen und Perspektiven
eines Arbeitsfeldes

mentis
PADERBORN

Bibliografische Information Der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über [http //dnb.d-nb.de](http://dnb.d-nb.de) abrufbar.

© 2009 mentis Verlag GmbH
Schulze-Delitzsch-Straße 19, D-33100 Paderborn
www.mentis.de

Gedruckt auf umweltfreundlichem, chlorfrei gebleichtem
und alterungsbeständigem Papier © ISO 9706

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Werk sowie einzelne Teile desselben sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zulässigen Fällen ist ohne vorherige Zustimmung des Verlages nicht zulässig.

Einbandgestaltung: Anna Braungart, Tübingen
Druck: AZ Druck und Datentechnik GmbH, Kempten
Printed in Germany
ISBN 978-3-89785-455-0

Inhalt

<i>Martin Huber / Simone Winko: Literatur und Kognition. Perspektiven eines Arbeitsfeldes</i>	7
---	---

I. Grundlagen

<i>Yvonne Wübben: Lesen als Mentalisieren? Neue kognitionswissenschaftliche Ansätze in der Leseforschung</i>	29
<i>Fotis Jannidis: Verstehen erklären?</i>	45
<i>Alexander Ziem: Konzeptuelle Integration als kreativer Prozess: Prolegomena zu einer kognitiven Ästhetik</i>	63
<i>Richard Wiese / Petra Schumacher / Matthias Schlesensky: Neurokognition der Sprache in Wort, Satz und Text</i>	85
<i>Gesine Lenore Schiener: Kognitive Emotionstheorien – Emotionale Agenten – Narratologie. Perspektiven aktueller Emotionsforschung für die Sprach- und Literaturwissenschaft</i>	99
<i>Robert Vellusig: Das Erlebnis und die Dichtung. Eine literaturtheoretische Skizze in weiterführender Absicht</i>	115

II. Kritische Ansätze

<i>Rüdiger Zymner: Körper, Geist und Literatur. Perspektiven der ‚Kognitiven Literaturwissenschaft‘ – eine kritische Bestandsaufnahme</i>	135
---	-----

<i>Julia Mansour</i> : Chancen und Grenzen des Transfers kognitionspsychologischer Annahmen und Konzepte in die Literaturwissenschaft – das Beispiel der <i>Theory of Mind</i>	155
---	-----

<i>Daniel Martin Feige</i> : Biologische Evolution und Kunst: Eine Kritik.....	165
---	-----

III. Anwendungen

<i>Katrin Dennerlein</i> : Über den Nutzen kognitionswissenschaftlicher Forschungsergebnisse für eine Narratologie des Raumes.....	185
--	-----

<i>Ralph Müller</i> : Kognitive Poetik und Korpusstilistik. Ein Zugang zur Metaphorik bei Rainer Maria Rilke.....	203
--	-----

<i>Toni Bernhart</i> : Quantitative Literaturwissenschaft am Beispiel der Farbsemantik	217
---	-----

<i>Michael Neumann</i> : Universalien des Erzählens. Literaturwissenschaft und Anthropologie	235
---	-----

<i>Tom Kindt</i> : Die zwei Kulturen der Komikforschung.....	253
--	-----

Beiträgerinnen und Beiträger.....	277
-----------------------------------	-----